

**Laufen:** Das macht doch interessanten Kleinfeldfußball aus. Ein munteres "Hin und Her" mit vielen Torchancen und einem knappen Spielausgang. So war das Spiel am Samstagmittag (05.09.) der E-Jugend des SV Laufen gegen den FC Hammerau 2. Mit 5:4 behielt der SVL knapp die Oberhand.

Der Gast aus Hammerau gab nach wenigen Spielsekunden gleich mal ein Statement auf dem Laufener Rasen an der Freilassingener Straße ab. Aus der Distanz zog der "Club"-Weitschusspezialist ab und der Ball flog über den Innenpfosten ins Netz - 0:1. Nach vier Minuten glich der Hausherr jedoch wieder aus. Über einen Eckstoß von Niclas Fröschl bugsierte Luis Lederer per Volleyabnahme das Leder über die Linie - 1:1. Sozdar Al-Khaled war es, der für die weiß-rot gekleideten Hausherren erstmals die Führung erzielte. Aus spitzem Winkel zog er in der 16. Minute ab und der Ball wurde unglücklich ins eigene Tor abgefälscht - 2:1. Fünf Minuten darauf war der sich spielerisch stark präsentierende FC Hammerau II wieder an der Reihe. Wiederum war es der obengenannte Weitschusspezialist, der nun über die rechte Seite durchkam und aus etwas kürzerer Distanz wie beim 0:1 den Ball in die Maschen knallte - 2:2. In der 24. Minute war für den SV Laufen erneut eine Standardsituation, anscheinend eine gefundene Waffe der E-Jugend des SVL, ausschlaggebend für einen weiteren Treffer. Der getretene Eckstoß von Niclas Fröschl wurde zwar kurz abgewehrt, doch Paul Neagoe stichelte im Anschluss das Leder über die Linie - 3:2 (Halbzeitstand)

Nun übernahm kurzzeitig der SV Laufen die Spielkontrolle und legte Zählbares nach. Den schönsten Laufener Spielzug sah man in der 36. Minute als aus dem Mittelfeld das Spielgerät zu Luis Lederer kam, der von der linken Seite aus sehr gute Übersicht bewies und per Querpass Sozdar Al-Khaled mustergültig bediente - 4:2. Selbiger Spieler erhöhte in der 40. Minute per Pike auf 5:2. Die Schlussphase der Partie gehörte dann wieder deutlich dem Gast des FC Hammerau. Ein zurecht gepiffener Foulelfmeter sorgte für den Beginn der Aufholjagd. In der 42. Minute foulte der ansonsten stärkste Laufener Spieler Niclas Fröschl seinen Gegenpart im Strafraum. Der fällige Elfer wurde unter die Latte geschossen - 5:3. In der 47. Minute kam der "Club" dann gefährlich heran. Wiederum kam ein satter Schuss aufs Laufener Tor. Torhüter Lukas Mann konnte nur abklatschen, so dass der bereitstehende Hammerauer nur noch abstauben musste - 5:4. Es blieb dann aber bei diesem knappen Testsieg des SVL gegen den FC Hammerau II bei sonnigen Wetterbedingungen auf Laufens Sportanlage.



*Hammerau - 5:4*